



Akademie Waldschlösschen
Bildungs- und Tagungshaus
37130 Gleichen bei Göttingen

Tele 05592 fon 92770
Tele 05592 fax 92777

info@waldschloessen.org
www.waldschloessen.org

Einladung: 03. - 05. April 2019 Seminar: „Refugees welcome“ – LSBTTIQ*-Geflüchtete in Deutschland

In vielen Organisationen, Initiativen bis hin zu städtischen Einrichtungen sind Angebote entstanden, die die oft schwierige Situation von LSBTTIQ-Geflüchteten in Deutschland verbessern wollen.

Ziel des Seminars ist es, die bestehenden Angebote, einzelnen Projekte und Initiativen zu reflektieren, von den Praxiserfahrungen der einzelnen Initiativen zu lernen und neue Angebote und Handlungsstrategien zu entwickeln und zu diskutieren. Der kontinuierliche Austausch über die tägliche Arbeit und die Vernetzung der Projekte und Initiativen stehen ebenfalls im Mittelpunkt des Seminars.

Es werden Workshops zu folgenden Themenschwerpunkten angeboten:

• **Intoleranz und Diskriminierung unter LSBTTIQ* geflohenen Menschen. Was nun? - (Leitung: Antje Sano, Robert Lüdtke)** - Die Zugehörigkeit zur Gruppe LSBTTIQ* schafft einerseits ein Gefühl von Community, andererseits kommt es zu Diskriminierungserfahrungen und Intoleranz auch unter den geflohenen Menschen. In einem ersten Schritt möchten wir der Frage nachgehen, wie wir einen Umgang mit dem komplexen Begriff LSBTTIQ* in der sozialen Arbeit finden und was LSBTTIQ* als mögliches Konfliktpotenzial unter Geflüchteten bedeutet. Was sind die möglichen Gründe für Ausgrenzungserfahrungen? In einem zweiten Schritt wollen wir Strategien im Umgang mit Diskriminierungserfahrungen und Intoleranz gemeinsam erarbeiten. Im Workshop sollen eigene Erfahrungen zum Thema aus der Arbeit mit LSBTTIQ* eingebracht und mit den anderen Teilnehmenden diskutiert werden.

• **LSBTTIQ-Geflüchtete im Recht (Leitung: Barbara Wessel, Rechtsanwältin, Berlin)**

Ziel des Workshops ist die Vermittlung asylrechtsrelevanter Informationen in Bezug auf die vulnerable Gruppe queerer Geflüchteter und Möglichkeit zum gegenseitigen Austausch. Der Workshop bietet einen Überblick über Asylverfahren, vermittelt relevante Rechtsgrundlagen für geflüchtete LSBTI* Menschen, geht auf spezifische Problemlagen im Anerkennungsverfahren ein und vermittelt Informationen zur Arbeitsweise der Asylverfahrensberatung für LSBTTIQ*- Geflüchtete. Themen werden – je nach Interesse der Teilnehmenden* u.a. auch rechtliche Veränderungen im Asylrecht von vulnerablen Personengruppen, das Dublinverfahren, Anhörungsvorbereitung und länderspezifische Fallbesprechungen sein.

• **Wie spreche ich über Sex, Liebe & Beziehung in der Beratung für LSBTTIQ* geflohene Menschen? (Leitung: Robert Lüdtke)** - In der sozialen Arbeit mit LSBTTIQ* geflohenen Menschen nehmen verschiedene Vorstellungen zu Sex, Liebe & Beziehung zunehmend Raum ein. Das Ankommen in Deutschland bedeutet auch ein Ausprobieren im Liebesleben. Workshopinhalt wird sein, wie dieser Bedarf niedrigschwellig und zielgruppengerecht in der Beratung bedient werden kann, ohne die eigenen Liebes- & Beziehungsideale den geflohenen Menschen aufzuerlegen. Welche Liebes- und Beziehungsvorstellungen bringen wir und LSBTTIQ* geflohene Menschen mit? Hierbei steht die Haltung im Mittelpunkt, die Klient*innen als Expert*innen ihrer Lebenswelt zu begreifen. Welche sind ferner (partizipative) Methoden, um über Liebe, Sex & Partnerschaft zu sprechen? Wie schaffen wir es, (eigene) Tabus über Sexualität zu brechen? Im Workshop wollen wir über unsere Beratungserfahrungen und mögliche Wege zur authentischen Gestaltung des Liebeslebens diskutieren. Zentral ist die Frage, wie wir LSBTTIQ* geflohene Menschen zu den Themen Sexualität & Partnerschaft beraten und auf Augenhöhe begleiten können.

• **Unterstützung der Selbstorganisation von geflohenen LSBTTIQ* Menschen (Leitung Antje Sanogo)**

Partizipative Ansätze und Methoden aus der Sozialforschung können auch im Rahmen der sozialen Arbeit hilfreich sein, um Bedarfe mit bestimmten Gruppen von Menschen zu erheben und die Entwicklung von Communities und Selbstorganisation zu fördern.

Im Workshop werden die Methoden „Fokusgruppe“, „Community Mapping“ und „Photo-Voice“ vorgestellt und Beispiele gezeigt, wie diese zur Förderung von Selbstorganisation von LSBTTIQ* geflohene Menschen beitragen können.

• **Außerdem gibt es wieder das Angebot, sich am ersten Vormittag über aktuelle Themen der Teilnehmenden* in Gruppen auszutauschen und die Ergebnisse im Plenum vorzustellen.**

Eingeladen sind ehren- und hauptamtlich Arbeitende in Organisationen, Initiativen, Stadtverwaltungen, Flüchtlingsräten oder auch AIDS-Hilfen, die mit LSBTTIQ*-Geflüchteten arbeiten (wollen) - einschließlich Selbstorganisationen von LSBTTIQ*-Geflüchteten. Teilnehmende der bisherigen Vernetzungstreffen (seit 2016) als auch Neue sind zu diesem Seminar herzlich eingeladen.

VA-Nr. 9881

Beginn der Veranstaltung ist am Mittwoch, 18 Uhr, das Ende am Freitag um 14.30 Uhr

Leitung: Robert Lüdtke, Sozial- und Kulturanthropologe (M.A.), Vor-Ort-Arbeiter bei manCheck in der Schwulenberatung; tätig auch mit Beratungen in der queeren Unterkunft der Schwulenberatung mit dem Schwerpunkt HIV / STI, Safer Sex, Safer Use, Substanzkonsum. Berlin. **Antje Sanogo**, Diplompädagogin, seit 25 Jahren im Migrationsbereich als Sozialpädagogin tätig, davon 14 Jahre bei der Münchner Aids-Hilfe mit dem Schwerpunkt HIV und Migration, seit 1.12.2017 Leiterin der queeren Unterkunft der Schwulenberatung Berlin.

Teilnahmebeitrag: keiner, Unterkunft im Doppelzimmer, Einzelzimmeraufschlag 12 EUR/Nacht. Die **Reisekosten** werden nicht erstattet.

Mit freundlichen Grüßen



Wolfgang Vorhagen

Fon 05592-927721; Mail: wolfgang.vorhagen@waldschloesschen.org

Die Veranstaltung findet mit Unterstützung der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration über den Paritätischen Gesamtverband und in Zusammenarbeit mit der Schwulenberatung Berlin statt.



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Migration, Flüchtlinge und
Integration



Anmeldung mit diesem Formular per Post, eingescannt per E-Mail an info@waldschloesschen.org oder als Fax unter 0 55 92 92 77-77.



.....
Akademie Waldschlösschen
Bildungs- und Tagungshaus
37130 Gleichen bei Göttingen
Tele 0 55 92 fon 92 77 0 fax 92 77 77
www.waldschloesschen.org
.....

Anmeldung

„Refugees welcome“ LSBTIQ*-Geflüchtete in Deutschland

03. - 05. April 2019

VA-Nr. 9881

Name

Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ / Ort

E-Mail

Telefon

- Vormerkung für Einzelzimmer - Verfügbarkeit vorausgesetzt (Zuschlag: 12,- EUR pro Nacht).
- Ich kann eine Mitfahrgelegenheit anbieten und stelle meine Telefonnummer zur Weitergabe zur Verfügung.
- Ich suche eine Mitfahrgelegenheit und frage telefonisch einige Tage vor Veranstaltungsbeginn im Waldschlösschen nach.

Datennutzung

- Ich willige ein, dass mir die Akademie Waldschlösschen (Vertragspartner) Informationen zu Seminaren zum Zwecke der Werbung übersendet.
- Ich möchte diese Informationen der Akademie Waldschlösschen **ausschließlich** per E-Mail erhalten.
- Ich möchte keine Informationen zu weiteren Seminaren erhalten.

Die Akademie Waldschlösschen versichert, dass sie die Daten ausschließlich zu oben genannten Zwecken verwendet und nicht an Dritte weitergibt. Sie können jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen und die erteilte Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Infos zum Datenschutz können auf unserer Homepage unter www.waldschloesschen.org eingesehen werden.

Anmeldung/ Rücktritt

Die Veranstaltung wird bezuschusst. Bis 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn behalten wir bei Rücktritt EUR 15,35 Bearbeitungsgebühr ein. Bei späterem Rücktritt müssen wir, wenn kein*e Ersatzteilnehmer*in gefunden wird, je nach Zeitpunkt des Rücktrittes Kosten bis zu 113,- EUR in Rechnung stellen. Die genauen Regelungen zu den Ausfallkosten können in unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen im Internet unter www.waldschloesschen.org oder im Jahresprogramm eingesehen werden. Muss die Veranstaltung wegen zu geringer Teilnehmer*innenzahl oder Ausfall des*der Referent*in ausfallen oder ist sie überfüllt, werden bereits gezahlte Kostenbeiträge in voller Höhe zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, außer in Fällen vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhaltens von Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilf*innen der Akademie Waldschlösschen.

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Stiftung Akademie Waldschlösschen an.

Kostenbeitrag/Zahlungsweise

- SEPA-Lastschriftmandat: Hiermit ermächtige ich die Stiftung Akademie Waldschlösschen, den unten genannten Betrag mittels Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der oben genannten Firma auf mein Konto gezogene Lastschriften einzulösen. Gläubiger-Identifikationsnummer: DE92ZZZ00000143813. Die Mandatsreferenznummer wird mit der Abbuchung mitgeteilt.

Betrag in EUR

Kontoinhaber*in (Vor- und Nachname)

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

IBAN

Datum, Unterschrift

BIC (8 oder 11 Stellen)